

Bühne frei für Borgelns Musik-Nachwuchs

Kinder und Solisten begeistern beim neunten Weihnachtlichen Konzert des Posaunenchores
Anspruchsvolles und besinnliches Musik-Programm

WELVER ■ Strahlende Kinder-
augen und Kinderstimmen
können sich in jedes Herz hi-
neinsingen. Beim neunten
Weihnachtlichen Konzert des
Posaunenchores aus Borgeln
am Samstag begeisterten sie
auch das Publikum.

Der Posaunenchor unter
der Leitung von Otfried Stri-
cker als Initiator tritt jedes
Jahr ganz bewusst zunächst
in den Hintergrund, um dem
musikalischen Nachwuchs
aus dem Kindergarten „Bur-
gelon“ und der ortsansässigen
Grundschule die Bühne
zu geben, die die Nachwuchs-
musiker verdienen.



Bildergalerie
zum Thema auf
www.soester-anzeiger.de

Hochkonzentriert und
ebenso motiviert boten sie
auch diesmal einen bunten
Mix aus Advents- und Weih-
nachtsliedern vom Friedens-
licht aus Bethlehem über den



Kerzen und Lichter gehören zu Weihnachten einfach dazu. Das wissen auch die Grundschüler in Borgeln. ■ Fotos: Goerd-Heegt

Weihnachtsstern am Him-
melszelt bis hin zu schwieri-
gen Klassikern wie „Maria
durch ein' Dornwald ging“.

Kompetent an den Instru-
menten präsentierten sich
alle Solisten, aber auch die
Instrumentalgruppe der Bor-
gelder Grundschule mit ih-

ren Geigen, Gitarren, Celi
und Blockflöten. Gemeinsam
mit ihren Musiklehrern spiel-
ten sie „Alle Jahre wieder“,
„Morgen kommt der Weih-
nachtsmann“ und „Jingle
Bells“. Für die schwungvolle
Präsentation des „Christmas
Rock“ griff Dirigentin Babet-

te Freitag im Duett mit Adolf
Spitzer an der Gitarre sogar
zur Ukulele.

Der Posaunenchor machte
mit seiner Musikauswahl ein-
mal mehr deutlich, dass die
Entscheidung, die Otfried
Stricker vor 10 Jahren traf, ei-
nen solchen Chor zu grün-

den, goldrichtig war. Er be-
kam von seinen Musikern für
sein unermüdliches Engage-
ment nicht nur eine Laudatio,
sondern auch ein Präsent
überreicht.

Dass das Soester Gloria des
Posaunenchores zum guten
Schluss ebenso wenig fehlen

durfte, wie jene Lieder, bei
denen das Publikum eingela-
den war, mitzusingen, ver-
steht sich von selbst. Die Mu-
sik lebt schließlich vom Mit-
machen, und darauf wurde
beim neunten Weihnachtli-
chen Konzert besonders viel
Wert gelegt. ■ sgh



Junge und erwachsene Musiker standen am Samstag gemeinsame auf der Bühne, um den Posaunenchor Borgeln bei seinem Weihnachts-Konzert zu unterstützen.